

GDL kündigt Protestaktion an

Dortmund. Der Chef der Lokführergewerkschaft GDL, Claus Weselsky, hat ein Angebot der Bahn in den laufenden Tarifverhandlungen als »Provokation« kritisiert und eine »große Protestaktion« mit mehr als 1000 Lokführern und Zugbegleitern angekündigt. Sie werde am kommenden Mittwoch in Fulda abgehalten, sagte Weselsky den Ruhr Nachrichten vom Freitag. Die Verhandlungen mit der Deutschen Bahn (DB) waren am Mittwoch nach der dritten Runde ergebnislos ausgesetzt worden. Der Konzern hatte ein Angebot vorgelegt, das eine Einmalzahlung von 350 Euro für die rund 20000 Lokführer für das zweite Halbjahr vorsah. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225140.gdl-kündigt-protestaktion-an.html>